

## NYH: Spende an "Sternenbrücke"

**HARBURG** - Peer Gent, Geschäftsführer des Kinder-Hospiz "Sternenbrücke", war gern nach Harburg an die Nartenstraße gekommen, denn die New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG (NYH) führte Gutes im Schilde. 2500 Euro hatte das Unternehmen bei seinem Hofverkauf Anfang Dezember vergangenen Jahres als Erlös für den guten Zweck zusammengebracht. Gent: "Wir unterstützen Familien sterbenskranker Kinder und sind auf Spenden angewiesen." Die Hälfte des Geldes ist für die Sternenbrücke bestimmt, die andere für die NCL-Stiftung, die speziell Hilfe bei der tödlichen NCL-Nervenkrankheit (Neuronale Ceroid Lipofuszinose) leistet.

Bei der NYH hatten sich der Vertriebsleiter für Haarpflegeartikel, Heiko Delvental, und Merle Joswich von der Betriebskrankenkasse Phoenix für den Hofverkauf zugunsten der Sternenbrücke eingesetzt. Der Betriebsrat und die Belegschaft (gut 200 Mitarbeiter) unterstützten die Aktion. Etwa 5000 Artikel des professionellen Friseurbedarfs, darunter Käämme und Bürsten, wurden zu Sonderpreisen an Jedermann verkauft. Etwa 1000 Besucher kamen und kauften. Dr. Walter Stute-Schlamme, Vorsitzender des voraussichtlich im dritten Quartal dieses Jahres nach Lüneburg wechselnden Unternehmens: "Wir werden auch an unserem neuen Standort unser soziales Engagement fortsetzen."

*gip*

erschienen am 29. Januar 2008